

# Excel-Tipp: Dezimalzahl als Bruch

## Versionen: Excel 97, 2000 und 2002/XP

In Excel gibt es die Möglichkeit, Zahlen mit Nachkommastellen als Bruch anzuzeigen. Aus 1.25 wird  $5/4$  oder aus 2.4 die Bruchzahl  $12/5$ .

Für solche Zwecke bietet Excel sogar ein eingebautes Zahlenformat, das Sie bequem mit dem Befehl Format-Zellen und den Einstellungen auf der Registerkarte Zahlen zuweisen können.

Markieren Sie in der Liste der Kategorien den Eintrag «Bruch» und wählen Sie anschliessend in der Typ-Liste die gewünschte Genauigkeit aus – beispielsweise «Zweistellig». Excel stellt einen Wert wie 1.25 daraufhin als  $1 \frac{1}{4}$  oder einen Wert wie 1.45 als  $1 \frac{9}{20}$  dar. Beachten Sie die Rundungsunterschiede zwischen den Genauigkeiten. Wenn Sie 1.45 als «einstelligen» Bruch anzeigen lassen, erscheint der Wert  $1 \frac{4}{9}$  in der Tabelle.

Falls Sie den ganzzahligen Anteil ebenfalls in den Bruch einschliessen möchten, damit statt  $1 \frac{1}{4}$  nur der Bruch  $5/4$  auftaucht, müssen Sie das Zahlenformat manuell anpassen. Rufen Sie dazu erneut Format-Zellen mit der Registerkarte Zahlen auf. Markieren Sie in der Kategorienliste jetzt aber den Eintrag «Benutzerdefiniert». In der rechten Dialogfeldhälfte geben Sie dann die Formatdefinition «?/?» für einstellige Genauigkeit oder «??/??» für zweistellige Genauigkeit oder eine andere Rundungspräzision ein. Auf diese Weise stellt Excel keine ganzen Zahlen sondern nur noch reine Brüche dar.

Wenn Sie vorher schon ein Standardformat für Brüche aktiviert hatten, werden Sie bemerkt haben, dass der ganzzahlige Anteil ansonsten durch ein #-Symbol repräsentiert wird. Die Formatdefinition des einstelligen Standard-Bruchformats ist zum Beispiel "# ?/?".